

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten	06.03.2025
Haupt- und Finanzausschuss	18.03.2025
Rat	25.03.2025
Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen	13.05.2025

**Ausschreibungsverfahren zur Beauftragung eines Sicherheitsdienstes für die städtischen Unterkünfte der Stadt Haan
hier: Wohnunterkunft Ellscheid 9**

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Haan beschließt für den Leistungszeitraum vom 01.04.2025 (00:00 Uhr) bis 31.03.2027 (24:00 Uhr) mit der Möglichkeit der Vertragsverlängerung bis spätestens zum 31.03.2029 die Durchführung von Sicherheitsdienstleistungen am Standort der städtischen Wohnunterkunft Ellscheid 9 in Haan. Der Leistungsumfang umfasst täglich 48 Stunden Sicherheitsdienstleistungen an sieben Tagen der Woche.
2. Die zur Beauftragung des Sicherheitsdienstes notwendigen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2025 nicht enthalten und werden somit außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Ausschreibungsverfahren durchzuführen.

Sachverhalt:

In der Unterkunft Ellscheid 9 leben zum großen Teil obdachlose Personen, die wegen ihrer multiplen Problemlagen nicht in eine Wohnung vermittelt werden können (psychische Beeinträchtigungen, Sucht- oder Schuldenproblematik etc.). Derzeit sind in der Ellscheid 9 insgesamt 27 Personen untergebracht.

Die auffälligen Nutzer der Unterkunft Ellscheid 9 müssen aufgrund ihres z.T. hohen Aggressionspotentials in Einzelzimmern untergebracht werden. Diese Unterkunft bietet nur kleine Wohnräume. Die Räume in den anderen Unterkünften sind in der Regel größer und müssen entsprechend des anhaltend hohen Bedarfes mit mehreren Personen, u.a. auch Familien belegt werden. Eine Vermischung herausfordernder Menschen v.a. mit Familien ist aus fachlicher Sicht nicht empfehlenswert.

Das gilt insbesondere auch für die Unterkunft Düsseldorf Str. 15, die einzige Unterkunft, die aktuell einen Sicherheitsdienst vor Ort hat. Die Zimmer in unmittelbarer Nähe zum Sicherheitsdienst sind schon mit herausfordernden Menschen belegt, und deren Verlegung in andere Unterkünfte bzw. ihre Suche nach Wohnraum auf dem Mietwohnungsmarkt scheitert aus den vorstehend genannten Gründen.

Das Verhalten der Bewohner der Ellscheid ist nicht nur untereinander, sondern auch gegenüber den Mitarbeitenden der Verwaltung z.T. äußerst problematisch. Es fehlt auch an Respekt gegenüber der Polizei. Die Bewohner halten sich zudem nur in geringem Umfang an die Hausordnung. Einzelne Personen sorgen für erhebliche Vandalismusschäden, die insbesondere negative Auswirkungen auf den Brandschutz in der Unterkunft haben. Stark betroffen sind u.a. die funkvernetzten Brandmelder sowie die Feuerlöscher. Gerade der Fall der Auslösung der untereinander verbundenen Brandmelder führt zu Zerstörungen derselben, weil die Bewohner den Alarm beenden wollen. Mit der Zerstörung der Brandmelder ist der vorgeschriebene Brandschutz nicht mehr gewährleistet und die Unterkunft müsste geräumt und die Bewohner auf die anderen Unterkünfte verteilt werden, was aus den vorstehend genannten Gründen nicht funktioniert. Die Situation ist in den vergangenen Monaten zunehmende eskaliert, was im Kontext der Haushaltsplanberatungen noch nicht erkennbar war.

Wenn ein Sicherheitsdienst 24/7 das Gebäude Ellscheid 9 überwacht, kann ein Fehlalarm durch den Sicherheitsdienst beendet werden, ohne dass es zu Zerstörungen der gesamten Anlage kommt. Sollte das Brandmeldesystem dennoch ausfallen, kann der Sicherheitsdienst durch seine Tätigkeit den Brandschutz aufrechterhalten und die Unterkunft kann bis zur Instandsetzung des Brandmeldesystems normal weitergenutzt werden.

Die Verwaltung hält den Einsatz eines Sicherheitsdienstes 24/7 in der Unterkunft Ellscheid 9 für zwingend geboten, um die Sicherheit und Ordnung in der Unterkunft zu gewähren. Nur auf diese Weise kann u.a. die Hausordnung durchgesetzt und die Vandalismusschäden reduziert werden. Der Einsatz dient auch dem Schutz der Bewohner sowie der Mitarbeitenden. Wenn eine Beratung durch Sozialarbeiter_innen vor Ort möglich ist, können die Menschen erreicht werden, die dort wohnen und die aufgrund ihrer psychischen Probleme nicht zur Beratung in die Räumlichkeiten an der Kaiserstraße kommen.

Der Auftragnehmer hat in der Unterkunft Ellscheid 9 gemäß dem anliegenden Leistungsverzeichnis (Anlage 1) folgende Aufgaben:

- Einsatz von zwei Sicherheitskräften je Schicht, wobei ein Sicherheitsmitarbeiter sich während der Dienstzeit grundsätzlich in der Wachzentrale im Eingangsbereich aufhalten und jederzeit erreichbar sein muss.
- Sicherstellung von Ruhe und Ordnung und Verhinderung von Auseinandersetzungen in Zusammenarbeit mit den Sicherheitsbehörden unter Berücksichtigung der personellen Besetzung.
- Durchführung von Brandschutzhilfen im Gefahrenfall vor Eintreffen der Feuerwehr z.B. Maßnahmen zur Räumung des Gebäudes oder auch Löschmaßnahmen mittels Feuerlöscher, soweit notwendig und möglich.
- Unterstützung der eingesetzten Hausmeister, insbesondere bei Belegungsmaßnahmen, Winterdienst bei Abwesenheit der Hausmeister, insbesondere am Wochenende.
- Zulassung des Aufenthalts nur für die berechtigten Personen auf dem jeweils zugehörigen Grundstück.
- Verhinderung von Ruhestörungen durch die Bewohner.
- Verhinderung von Sachbeschädigungen durch die Bewohner.
- Sicherstellung der Nachtruhe.
- Schadensverhütung und Schadensbegrenzung.
- Postverteilung und Postausgabe an allen Werktagen.
- Schlüsselverwaltung nach Weisung (u. a. Schulungsraum Ehrenamtler)

Es gehört zu den Sicherheitsstandards in städtischen Wohnunterkünften für zugewiesene Geflüchtete, dass im Gefahrenfall vor Eintreffen der Feuerwehr Maßnahmen zur Räumung des Gebäudes oder auch Löschmaßnahmen mittels Feuerlöscher durchzuführen sind. Die stündlichen Kontrollgänge sowie eine 24-Stunden-Präsenz von im Brandschutz qualifizierten Sicherheitskräften ist Voraussetzung für Maßnahmen der Gefahrenabwehr sowie Schutzmaßnahmen der Bewohner/innen der Objekte.

Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf das anliegende Leistungsverzeichnis verwiesen.

Das zum Ausschreibungsverfahren dazugehörige Sicherheits- und Gewaltschutzkonzept nebst Gefährdungsbeschreibung befindet sich gerade in der Bearbeitung. Die Verwaltung wird bis zum Ende des Jahres 2025 für jede städtische Wohnunterkunft ein objektspezifisches Sicherheitskonzept sowie einen Risikomanagement-Plan vorlegen.

Finanz. Auswirkung:

Jährlich ca. 500.000 Euro (nicht im Haushalt 2025 ff. enthalten). Für das Haushaltsjahr 2025 sind anteilig 375.000 € für die Zeit vom 01.04. bis 31.12.2025 aufzubringen.

Die Finanzierung des Sicherheitsdienstes erfordert die Sperrung entsprechender Ansätze im Haushalt 2025. Die zu sperrenden Ansätze werden von der Kämmerei ermittelt.

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan ist durch diese Vorlage nicht betroffen.

Anlage 1: Leistungsverzeichnis Ellscheid 9

Anlage 2: Lageplan Ellscheid 9